

Verein SolidarAndhra  
c/o Josef Aeberhard  
Ruhebergstr. 7 A  
CH-9327 Tübach  
Mail: solidarandhra@hotmail.com  
www.solidarandhra.ch



Tübach, April 2026

## **19. Jahresbericht des Vereins SolidarAndhra - Vereinsjahr 2025/04 – 2026/03**

Liebe SolidarAndhra – Familie

Wir freuen uns, Sie über die Entwicklung unseres Projektes in Indien zu informieren und mit Ihnen neue und aktuelle Informationen zu teilen.

Dank unseres Vorstandsmitgliedes Urs Locher, welcher vom 22. Januar - 15. Februar 2026 in Indien weilte und uns mit eindrücklichen und stimmungsvollen Fotos erfreute, können wir für diesen Jahresbericht wie auch an der kommenden HV aus dem Vollen schöpfen. Wir sind überzeugt davon, dass wir damit auch Ihnen Freude bereiten können.

Der Vorstand dankt Urs für sein grosses Engagement und für seinen Einsatz.

### **The Hearing Impaired – unsere Schule für hörgeschädigte Kinder**

Letztes Jahr haben fünf Jugendliche die zehnte Klasse erfolgreich abgeschlossen. Im Berichtsjahr wurden acht neue Kinder aufgenommen, so dass aktuell 83 Kinder in unserer Schule in Mallepally unterrichtet werden. Dies bedeutet eine maximale Auslastung unserer Schule.

Es wurden zwei neue Lehrpersonen eingestellt, Frau Sujatha und Herr Tirupathi. Unser Leiter, Bhaskar Darla (Executive Direktor), hat diese umgehend zu einer Weiterbildung für Gebärdensprache in die Ashray Akruti Schule nach Hyderabad geschickt, um die Kenntnisse in der Gebärdensprache zu vertiefen. Damit soll das Lernniveau unserer Kinder laufend verbessert werden.

Urs hat als Lernhilfe für die jüngeren Kinder kleine Bilderbüchlein mitgebracht und den Gebrauch mit Lehrpersonen und Kindern erarbeitet. Aktuell arbeiten zehn Lehr- und vier Betreuungspersonen an unserer Schule.



*Bilder: Schüler der Hearing Impaired Schule in Mallepally*

Anfang Jahr fand ein Elterntreffen statt, an welchem verschiedene Themen diskutiert wurden. Dabei ging es im Wesentlichen um die finanzielle Beteiligung der Eltern, Fortschritte der Kinder und die Verbesserung der Leistungen, sowie die Wichtigkeit von Spiel und Sport für die Entwicklung der Kinder.

Zudem wurde an der Schule ein Volleyballturnier für sechs verschiedene Schulen organisiert. Der 2. Platz ging an unsere Hearing Impaired Schule.

### **Ausflug Funpark in Hyderabad**

Ein besonderes Erlebnis für vier Lehrpersonen und die Kinder war der Besuch eines Fun Parks in Hyderabad. Urs durfte die Freude und Begeisterung Aller hautnah erleben. Nach einem langen, fröhlichen Tag erhielten auf der Rückfahrt alle eine kleine Verpflegung. Es ist Kindern und Betreuenden von Herzen zu gönnen, hin und wieder einen unbeschwerten und fröhlichen Tag erleben zu können.



*Bilder: Ausflug Funpark*

## Waisen- und Halbwaisenkinder (Orphan)

Aktuell unterstützt SolidarAndhra 316 Kinder inkl. den 39 neu aufgenommenen Waisen oder Halbwaisen.

Im Juni haben zwei grosse Treffen stattgefunden. Dabei wurden die Leistungen der unterstützten Kinder und Jugendlichen überprüft, Anträge erneuert sowie erfolgreiche Schulabschlüsse gefeiert.

Seit dem Beginn des Hilfsprojekts SolidarAndhra wurden bereits über 900 Kinder finanziell unterstützt, damit sie eine Schule besuchen konnten. Viele Ehemalige haben gezeigt, was mit Unterstützung, aber auch mit eigenem Fleiss und Beharrlichkeit möglich ist.



Ein Beispiel dafür ist Mahesh. Er wurde während einiger Jahre von SolidarAndhra unterstützt. Nach weiterführenden Studien und einem erfolgreichen Abschluss arbeitet er nun seit zwei Jahren als Telugu Sprachlehrer am Nizam College in Aurrpally. Er ist verheiratet und lebt mit seiner Familie mit zwei Kindern in Amangal.

*Bild: Mahesh mit seinen Schülern*



Eine weitere Erfolgsgeschichte kann über Varity Harshitha berichtet werden. Sie konnte dank der Unterstützung von SA von der 6. bis zur 10. Klasse die Siddhartha School besuchen und anschliessend ein Mittelstufen- und Ingenieurstudium in Hyderabad absolvieren. Nach bestandem Abschluss reiste sie im August 2025 nach Irland, um dort einen Masterabschluss zu erwerben.

*Bild: Varity Harshitha*

Urs hat während seines Besuchs wie üblich mehrere Familien besucht. So konnte auch der Vorstand wiederum Informationen zu den besonderen familiären Umständen der Betroffenen und ihrer schwierigen finanziellen und persönlichen Situation erhalten.

## Positive Hearts

Jeden Monat findet ein Treffen der HIV-Frauen statt. Von den aktuell 76 Frauen des Positive Hearts Programms nehmen üblicherweise etwa 65-70 Frauen daran teil. Viele dieser Frauen nehmen zum Teil weite Wege auf sich, um sich während eines Tages mit anderen Frauen austauschen zu können. Die Ansprache unseres Leiters, Bhaskar Darla, ein gemeinsames Mittagessen sowie Musik, Spiel und Tanz machen das Treffen zu einer willkommenen Abwechslung im oft schwierigen Alltag der Frauen und ihrer Kinder. Zudem werden die Besuche eines Arztes, sowie das wertvolle Lebensmittelpaket mit Grundnahrungsmitteln und Hygieneprodukten sehr geschätzt.

Am Samstag, 31. Januar, fand aus aktuellem Anlass ein besonderes HIV Meeting statt. Bhaskar hat dieses für etwa 120 Gäste organisiert. Es wurden einige Familienangehörige eingeladen. Ausserdem nahmen weitere Gäste an diesem Treffen teil.

Frau Anitha Garu, leitende Zivilrichterin des Bezirksgerichts in Devarakonda und verschiedene Anwälte hatten Gelegenheit, die Schule zu besichtigen. Frau Garu hat in Aussicht gestellt, einen Beitrag zur Entwicklung der Schule zu leisten. Das Interesse von namhaften Persönlichkeiten aus der Umgebung dürfen wir als Zeichen der Wertschätzung für unser Projekt als Ganzes und für unsere Leitung vor Ort werten. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl wurde der Anlass in einer nahe gelegenen Function Hall durchgeführt.



*Bild: Positive Hearts Meeting*

An diesem Meeting wurde SolidarAndhra zudem von einer grosszügigen Spende von Jithendhar Reddy überrascht. Dieser wurde während seiner Schulzeit von SolidarAndhra unterstützt und seine Mutter besucht das HIV Programm. Nun ist er in den USA tätig. Er hat seine Mutter und den jüngeren Bruder gebeten, seine Spende von 50'000 IDR (ca. CHF 500.--) an SolidarAndhra zu überreichen. Immer wieder zeigen solche grosszügigen Spenden von ehemals unterstützten Kindern, wie dankbar sie sind, durch unseren Verein eine bessere Chance auf ein selbstständiges Leben erhalten zu haben.



*Bild: Positive Hearts Meeting*



*Bild: Urs mit Mutter und Bruder von Jithendhar Reddy*

## Neubau

Unsere Schule in Mallepally hat einen Neubau mit zwei Wohneinheiten erhalten. Dieser Bau wurde durch eine grosszügige Spende einer Stiftung aus der Schweiz ermöglicht. Er wurde am Sonntag, 1. Februar im Beisein von Father Bhaskar, Trust Mitglied aus Vijayawada und Vinodkumar B., Trust Mitglied aus Chandur, eingeweiht. Father Bhaskar hat dafür eine Reise von 250 km auf sich genommen.

Die Familie unseres Watchmen/Koch Ramesh und seiner Frau Shivajala, unserer Köchin, mit ihren zwei kleinen Kindern, konnten den Raum auf der linken Seite beziehen. Damit wurde ihnen ein eigener Bereich ermöglicht. Der Vorstand erhofft sich, dass das angestellte und sehr geschätzte Paar zusätzliche Motivation erhält und unserer Schule erhalten bleibt. Gute und zuverlässige Lehr- und Betreuungspersonen zu finden, ist auch in Indien nicht einfach. Die Verwendung der zweiten Wohneinheit wurde noch nicht festgelegt.



*Bilder: Neubau mit zwei Wohneinheiten*

Zu Beginn der Bauarbeiten wurde die Trinkwasseraufbereitungsanlage aus technischen Gründen auf das Dach des Hauptgebäudes versetzt. Die verschiedenen neuen Wasserleitungen bieten den lokalen Nachbarn Zugang zu sauberem Trinkwasser, ohne den Bereich der Schule zu betreten. Bhaskar Darla hat dieses Bauvorhaben seit dem Beginn Anfang 2025 mit viel Leidenschaft und Engagement begleitet.

Der Vorstand ist sehr dankbar, in unserem Leiter Bhaskar einen unentbehrlichen und verlässlichen Partner zu haben. Ohne ihn und seine Mitarbeitenden, welche zum Teil bereits seit vielen Jahren für SolidarAndhra tätig sind, wäre das ganze Projekt in dieser Form nicht möglich. Bhaskar hat den Wunsch geäußert, uns in der Schweiz zu besuchen, um den Vereinsvorstand näher kennen zu lernen und den Gedankenaustausch persönlich zu pflegen und auch die tief verwurzelte Freundschaft mit Sepp und Hedy zu erneuern. Der Vorstand hat diesem Wunsch entsprochen.

### Weitere Impressionen der Indienreise



Die geopolitische Weltlage und die damit verbundenen Unsicherheiten machen sich in verschiedener Hinsicht bemerkbar, besonders auch im allgemeinen Spendenverhalten. Auch SolidarAndhra ist davon betroffen. Umso mehr danken wir Ihnen von Herzen für Ihr Mittragen unseres Engagements, die Mitgliederbeiträge und Spenden, welche wir entgegennehmen dürfen. Dafür sind wir Ihnen sehr dankbar.

Wir hoffen sehr, geschätzte Mitglieder, dass Sie durch diesen Bericht erleben können, wie sehr Ihre Unterstützung benachteiligten Menschen im Süden von Indien Hoffnung auf eine bessere Zukunft schenkt. Gerne möchten wir hiermit herzlich bei Monika Fasola-Okle für ihre Unterstützung beim Verfassen und Gestalten des Jahresberichts bedanken.

Wir laden Sie gerne zu unserer Hauptversammlung am 11. Mai ein und freuen uns, wenn wir Sie persönlich begrüßen dürfen.

Herzliche Grüsse

 

Claudine Lutz und Flavia Stadelmann  
Mit dem gesamten Vorstand des Vereins SolidarAndhra

Spendenkonto: St.Galler Kantonalbank, SolidarAndhra, 9327 Tübach, PC 90-219-8  
IBAN CH72 0078 1175 5348 3330 4